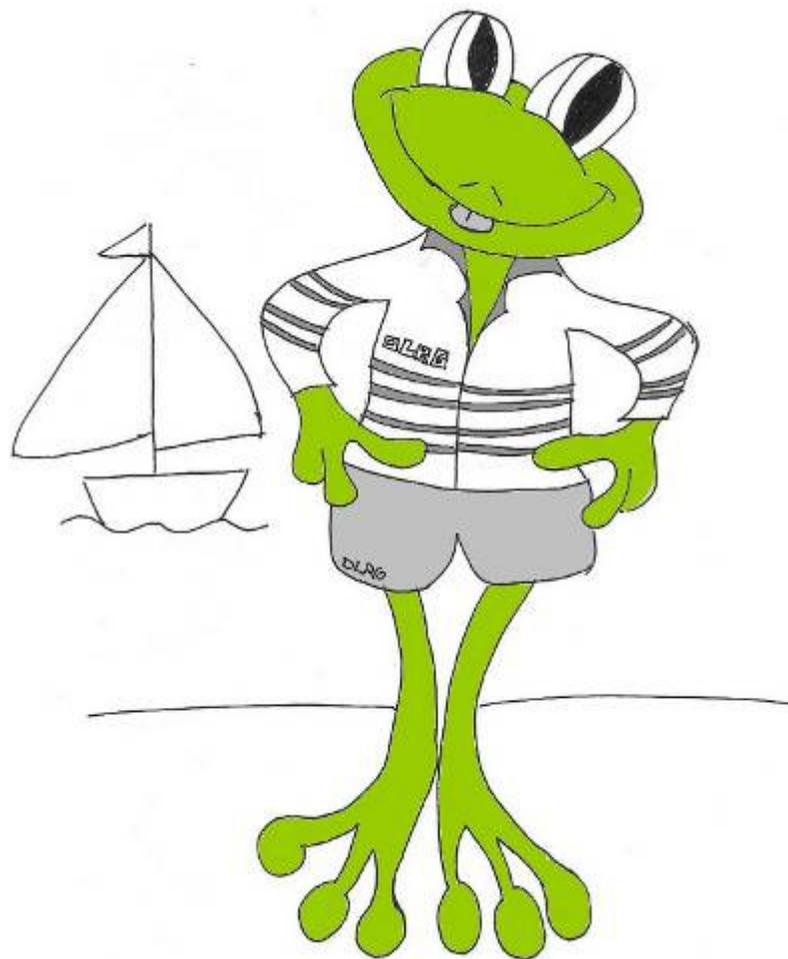


EISKALT

DAS JÄHRLICHE INFORMATION SHEFT DER DLRG ORTSGRUPPE VOERDE



**Werbung
Simon
Ganze Seite**



2008





EISKALT

DAS JÄHRLICHE INFORMATION SHEFT
DER DLRG ORTSGRUPPE VOERDE E.V.

Inhaltsverzeichnis

Impressum & Inhaltsverzeichnis	3
Vorwort der OG Leitung	4
Bericht des Einsatzleiters	5
Bericht der Jugend	6
Bericht der Ausbildungsleitung	7
Wir, die Sporttaucher	8
Fit für's Helfen?	10
Bootstaufe	13
Ehrungen	15
Abzeichen für Rettungsschwimmer	16
Schlagzeilen aus der Presse	17
Einladung zum Ortsgruppenjugendtag	19
Einladung zur Ortsgruppentagung	20
Ostereiersuche	23
Drachenbootrennen	24
25 Jahre Jugendamt Voerde	25
Klettern im Hochseilgarten & Fahrradtour	26
Wasserski & Videoabende	27
Halloween & Weihnachtsbäckerei	28
Jahresabschlussbowlen	29
Veränderungen an unserer Bootshalle	30
Nikolausfeier & Mitgliederstatistik	31
Dat Ehrenamt	33
Übersicht unserer Trainingszeiten	35
In eigener Sache und Elternbrief	36
Kontakt und Beitragsübersicht	37

Impressum

Herausgeber:

DLRG Ortsgruppe Voerde e.V.
An der Schule 5, 46562 Voerde
Tel. (0281) 43 77 5

Redaktionsteam:

Doris Bährmann, Kirsten Hülsermann, Jaqueline Klütt, Felicitas Neuhaus, Marcel Panko, Geraldine Pollok, Steffen Schwarzkamp, Carla Terfurth, Janina van de Weerthof



Zeichnungen

Jessica Wawrzinek

Druck:

Heinrich Matten GmbH & Co. KG
Bülowstraße 5 + 19, 46562 Voerde
Tel. (0281) 44 44 - 0
<http://www.matten-online.de>

Auflage: 600

Vorwort der OG Leitung

Liebe Mitglieder,

das Jahr 2007 war für die Ortsgruppe Voerde ein sehr erfolgreiches. Durch die Unterstützung von Sponsoren ist es uns nach 37 Jahren gelungen, endlich ein neues Rettungsboot für die Ortsgruppe Voerde anzuschaffen. Die Anschaffung war dringend erforderlich, da wir kein einsatzbereites Rettungsboot mehr hatten. Wir mussten auch feststellen, dass aufgrund unserer aktiven Jugend unsere Räumlichkeiten in der Bootshalle zu klein wurden. Wir sind gezwungen Platz zu schaffen. Durch Sonderausschüttungen des Spendenmailings waren wir in der Lage, zwei Garagen hinter der Bootshalle aufzustellen. Durch diese Maßnahme wurde ein Teil der Bootshalle frei. Er wird im Frühjahr als Seminarraum ausgebaut, sodass wir eine größere Nutzfläche für Fortbildungsseminare und Jugendaktivitäten haben.

Wir haben es auch einigen Helfern ermöglicht, sich aus- und fortzubilden: Drei Mitarbeiter im Einsatzbereich haben erfolgreich die Bootsführerprüfung abgeschlossen und ihren DLRG Bootsführerschein erhalten. Wir verfügen jetzt auch über vier lizenzierte Funker für den Rheinfunk. Bei Einsätzen ist es jetzt möglich, mit der Berufsschiffahrt Kontakt aufzunehmen, was die Sicherheit bei Einsätzen erhöht. Es wurden auch eigene Fortbildungs- und „Erste Hilfe“ Seminare durchgeführt. Ausbilder und Helfer nahmen an Seminaren auf Landesverbandsebene und Präsidiumsebene teil.

Im Hallenbad waren wir im Jahr 2007 ebenfalls erfolgreich. Wir konnten vielen Kindern und Jugendlichen Abzeichen und Urkunden für bestandene Prüfungen im Jugendschwimmen und Rettungsschwimmen überreichen.

Das Ziel der DLRG ist es, bis zum Jahr 2020 die Zahl der Ertrinkungstoten zu halbieren. Aus diesem Grund werden wir im Jahr 2008 auch am Kindergartenprojekt der DLRG / NIVEA teilnehmen. Kindergartenkinder sollen spielerisch auf die Gefahren am und im Wasser aufmerksam gemacht werden. Leider kommt eine sehr große Zahl der Ertrinkungstoten aus dieser Altersgruppe.

Ich bedanke mich bei allen aktiven Mitgliedern für die große Unterstützung bei unserer ehrenamtlichen Arbeit und hoffe, dass diese Bereitschaft auch im Jahre 2008 anhält. Allen Mitgliedern wünsche ich Glück, Gesundheit und viel Erfolg im Jahre 2008.

Margarete Hennig

Bericht des Einsatzleiters

Die **Wachaison 2007** ist nun vorüber und unser neues Rettungsboot Voerde 2 hat als Einsteiger in den Wasserrettungsdienst seine Feuertaufe mit Erfolg gemeistert. Mit beiden Rettungsbooten haben wir insgesamt 47 Einsatzstunden auf dem Wesel- Datteln- Kanal, dem Rhein und der Lippe durchgeführt. Bei unseren Einsätzen haben wir insgesamt 6 Personen aus dem Wasser gerettet, wobei sich zum Glück alles zum Guten gewendet hatte.

In der vergangenen Saison wurden diverse Fort- und Weiterbildungen im Bereich Erste Hilfe, sowie der Bootsführerausbildung durchgeführt. Zum Abschluss der Saison haben insgesamt 4 aktive Bootsführer, das UKW- Sprechfunkzeugnis erworben, um bei den Einsätzen Kontakt zu der Berufsschiffahrt, bzw. den Schleusen aufnehmen zu können. Unser etwas in die Jahre gekommenes Rettungsboot Voerde 1, wurde komplett modernisiert, sodass für die Saison 2008 immer 2 komplett einsatzfähige Rettungsboote zur Verfügung stehen.

Zur Beginn der neuen Saison, möchten wir eine Bootsgastenausbildung starten. Alle, die Interesse an der Wasserrettung, bzw. am Bootswesen haben, sind hierzu herzlich eingeladen. Bei Fragen oder Anregungen könnt ihr mich jederzeit ansprechen.

**Auf die neue Saison 2008,
freut sich das Bootsteam der Ortsgruppe Voerde und der Einsatzleiter Marc Frei.**



Bericht der Jugend Rückblick 2007 – aktiv und bunt gemischt

2007 war für die Jugend der DLRG Voerde ein sehr erfolgreiches Jahr. Es wurden viele Veranstaltungen für die Helfer und für die jugendlichen Mitglieder angeboten. Angefangen bei Klassikern, wie der Ostereiersuche und der Halloweenparty für unsere jüngeren Mitglieder. Außerdem wurde erstmalig eine Fahrt in den Hochseilgarten und Wasserskifahren in Xanten als „Belohnung“ für alle aktiven, ehrenamtlichen Helfer durchgeführt. Doch das war noch längst nicht alles! Auch Weihnachtsplätzchen backen und Videoabende standen auf dem Programm.

Um die fleißigen Helfer im Schwimmbad auf den neuesten Stand zu bringen, wurden verschiedene interne Fortbildungen durchgeführt. Neue Helfer bekamen außerdem die grundlegenden Planungsschritte von Jugendaktivitäten anschaulich durch ein Gruppenhelfer-Team vermittelt. Auch bei der Feier anlässlich des 25-jährigen Bestehens des Jugendamtes in Voerde war die DLRG Jugend mit einem eigenen Infostand (trotz schlechten Wetters...) präsent. Das traditionelle Jahresabschluss-Kegeln wurde letztes Jahr durch Bowlen in Dinslaken ersetzt.

Neu ist auch das Gesicht der Jugend-Website (<http://www.voerde.dlrg-jugend.de>). Ein Blick darauf lohnt sich also, zumal auch die Einladungen für Veranstaltungen ab jetzt regelmäßig dort online eingestellt werden.

Für das Jahr 2008 hat sich die Jugend wieder einiges vorgenommen: Wasserski, Hochseilgarten, Zelten, Muttertagsbasteln... Die Liste ist lang! Zudem wird dieses Jahr planmäßig ein neuer Jugendvorstand am 17.06.2008 in der Bootshalle gewählt.

Diese zahlreichen Aktivitäten wären nicht ohne die fleißigen Helfer möglich. Vielen Dank an dieser Stelle an alle, die uns letztes Jahr unterstützt haben und uns auch dieses Jahr wieder helfen wollen!!

Du hast noch nicht geholfen, würdest aber gerne? – Jederzeit! Melde dich einfach bei Bastian Lemm (jugend@voerde.DLRG-jugend.de) oder sprich uns im Hallenbad an!

Daniela Jung, Mitglied des Jugendvorstandes

Bericht der Ausbildungsleitung

Seit ich in der Ausbildung tätig bin, erfreut es mich immer aufs Neue, wie Jugendliche, die aus bestimmten Gründen (Berufsausbildung, Studium, Bundeswehr, etc.) ihre Tätigkeit in der Schwimmbildung einschränken müssen, von Jüngeren ergänzt werden. Unsere Schwimmbildung wäre ohne unsere jugendlichen Ausbilder und Helfer nicht umsetzbar.

2007 wurden folgende Schwimmbabzeichen verliehen:

Frühschwimmerzeugnis	43	Seepferdchen
Jugendschwimmbabzeichen	20	Bronze
	27	Silber
	26	Gold
	3	Juniorretter
Rettungsschwimmbabzeichen	16	Bronze
	25	Silber
	12	Schnorcheltauchabzeichen

2008 werden wir erstmals seit Jahren wieder Rettungsschwimmbabzeichen in Gold verleihen können. Einige Erwachsene und Jugendliche geben dafür jetzt schon alles.

Unser Ausbildungsteam von 38 Personen hat im Jahr 2007 für die Schwimm- und Rettungsschwimmbildung 1546 Stunden im Hallenbad (ehrenamtlich) verbracht.

Schade, dass man mit Schwimmbildung für Jedermann und Schwimmsport im Allgemeinen nicht das große Geld machen kann. Nur mit Spaßbädern kann man den ansteigenden Zahlen der Ertrinkungstoten nicht entgegenwirken!!!

Für eine effektive Schwimmbildung sind Bäder wie das Hallenbad Voerde bestens geeignet. Dies setzt eine gute Zusammenarbeit zwischen Verein, Stadtverwaltung und Badepersonal voraus. Würde die Stadt Voerde uns nicht so weit entgegenkommen, könnten wir unsere Schwimmbildung im jetzigen Umfang nicht durchführen.



Schön ist es, nicht nur von Bäderschließungen zu lesen. Dinslaken plant beispielsweise einen Neubau als Ersatz für das marode alte Hallenbad.

Ich meine, verantwortungsvoll ist eine Kommune, die nicht vorrangig an Euros, sondern auch an das Wohl und die Gesundheit ihrer Bürger denkt.

Heinz Lesage

Wir, die Sporttaucher und das Jahr 2007 Oder Wer nicht taucht, der taugt auch nichts...

Rückblickend auf das Jahr 2007 konnten wir uns über mehrere Neuzugänge in der Tauchergruppe freuen. Mit dem neuen Mitglied Christian hat unsere Gruppe nun endlich einen Tauchlehrer. Damit besteht innerhalb der DLRG-Sporttauchgruppe die Möglichkeit, einen offiziellen Tauchschein zu erwerben. Darüber hinaus können auch interne Weiterbildungen angestrebt werden.

Wie auch in den Jahren zuvor fanden in der Saison 2007 verschiedene Ausflüge statt. Dabei wurde sowohl in der näheren Umgebung getaucht, aber auch das Ausland (un-)sicher gemacht.



Im Umkreis erkundeten wir den Tauchpark Ibbenbüren, das Tauchgasometer Duisburg, den Auesee, sowie die Xantener Nord- und Südsee. Ob sich der Ausflug nach Europort/Rotterdam bei verregnetem Wetter über Wasser, sowie schlechter Sicht und Eiskälte unter Wasser wirklich gelohnt hat, bleibt allerdings fraglich.

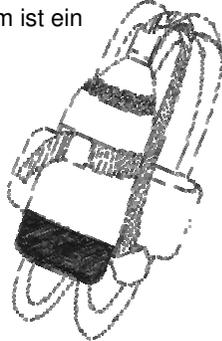
Auch für die neue Saison ist bereits einiges geplant. Hierbei sollen neben den Spaßaktivitäten auch einige Arbeiten in Angriff genommen werden. So haben wir uns zum Ziel gemacht, unseren Tauchcontainer auf dem DLRG-Grundstück einzurichten und damit für die Zukunft besser nutzbar zu machen.

Neben dem bisherigen Tauch- und Schnorcheltraining, das jeden Donnerstag im Hallenbad Friedrichsfeld stattfindet, soll zusätzlich an einem Samstag im Monat ein Freiwassertauchgang in einem der umliegenden Gewässer durchgeführt werden. Außerdem ist ein einwöchiger Tauchurlaub im letzten Drittel des Jahres geplant.

Als kleines Highlight wird in diesem Jahr erstmalig eine „Antauchfete“ stattfinden. Diese ersetzt die Weihnachtsfeier, die wegen Termindruck und Vorweihnachtsstress im letzten Jahr ausgefallen ist.

Wer nun Lust bekommen hat, mit uns zu tauchen, zu trainieren, zu arbeiten und natürlich auch zu feiern, der schaut am besten am Donnerstagabend bei uns im Hallenbad Friedrichsfeld vorbei.

Es begrüßt die Sporttauchgruppe OG-Voerde



**Werbung
BioCarwash
Halbe Seite**

Fit fürs Helfen?

.....sollte eine Selbstverständlichkeit sein.....

**Fit sein sowieso,
Helfen im Allgemeinen (ist auch im StGB verankert § 323c Hilfeleistung),
und Erste Hilfe für uns als DLRG'ler**

denn die DLRG ist Mitglied der BAGEH (Bundesarbeitsgemeinschaft für Erste Hilfe) mit anderen großen Hilfsorganisationen wie ASB, Malteser, Johanniter, DRK und ist auch in den Katastrophenschutz eingebunden.

Aufgrund neuer medizinischer Erkenntnisse wurden die **Richtlinien zur Wiederbelebung ab 1.7.2006** nach Prüfung durch die BAGEH und die Bundesärztekammer **geändert** und an die europäischen Vorgaben des ERC (European Resuscitation Council) angeglichen.

Im Folgenden sollt Ihr als Mitglieder auf dem neuesten Stand gebracht werden!

Es gilt auf jeden Fall:

Eine Hilfe ist besser als keine Hilfe, d.h. jede Hilfe zählt – ob alt ob neu –
Jeder so gut er kann!! **Im Notfall keine Diskussionen sondern Teamwork!**

Je besser ich informiert bin, umso besser kann ich helfen!!

Was man praktisch geübt hat, behält man besser –
hierzu gibt es Gelegenheit **in deiner Ortsgruppe!!**

Wir haben eine Wiederbelebungspuppe und einen Übungsraum in unserem Bootshaus ---
gemeinsam können wir die **Reanimation** (Wiederbelebung)

und auch die neue vereinfachte Durchführung der **stabilen Seitenlage üben**.

Wenn du Interesse hast, melde dich!

Bedenke, ein **Notfall** ist jeder Zustand mit Beeinträchtigung der Vitalfunktionen, d.h. zwar auch Verletzungszustände nach Unfällen, aber viel häufiger akute lebensbedrohliche Erkrankungen z.B. Herzinfarkte, Schlaganfälle, Vergiftungen - d.h. das **Helfen können nützt** nicht nur Fremden, sondern den Personen deines Umfeldes, wie Eltern, Kindern, Freunden. Denn **die ersten 5 Minuten entscheiden**, da nach 5 Minuten Sauerstoffmangel das Gehirn irreversible Schäden hat. Also **schnelle, gezielte Hilfe überbrückt die wichtige Zeit bis der NAW (Notarztwagen) nach Ruf der 112 da ist** (bei uns i.d.R. 5-15 Min.).

Nun der Ablauf :

1. Notfall erkennen

2. Bewusstsein prüfen:

Reaktion auf Ansprache ?

Falls nicht ansprechbar: „ HILFE “ rufen

3. Atemkontrolle:

Atemwege freimachen, Kopf überstrecken

in dieser Position wird die Atmung durch Sehen, Hören und Fühlen überprüft

entweder normale Atmung,

dann wird der Patient in die **stabile Seitenlage** gebracht, bis zum Eintreffen der gerufenen Hilfe regelmäßige Überprüfung der Atmung .

oder keine normale Atmung

NOTRUF 112 veranlassen oder durchführen und sofortiger Beginn der **WIEDERBELEBUNG**

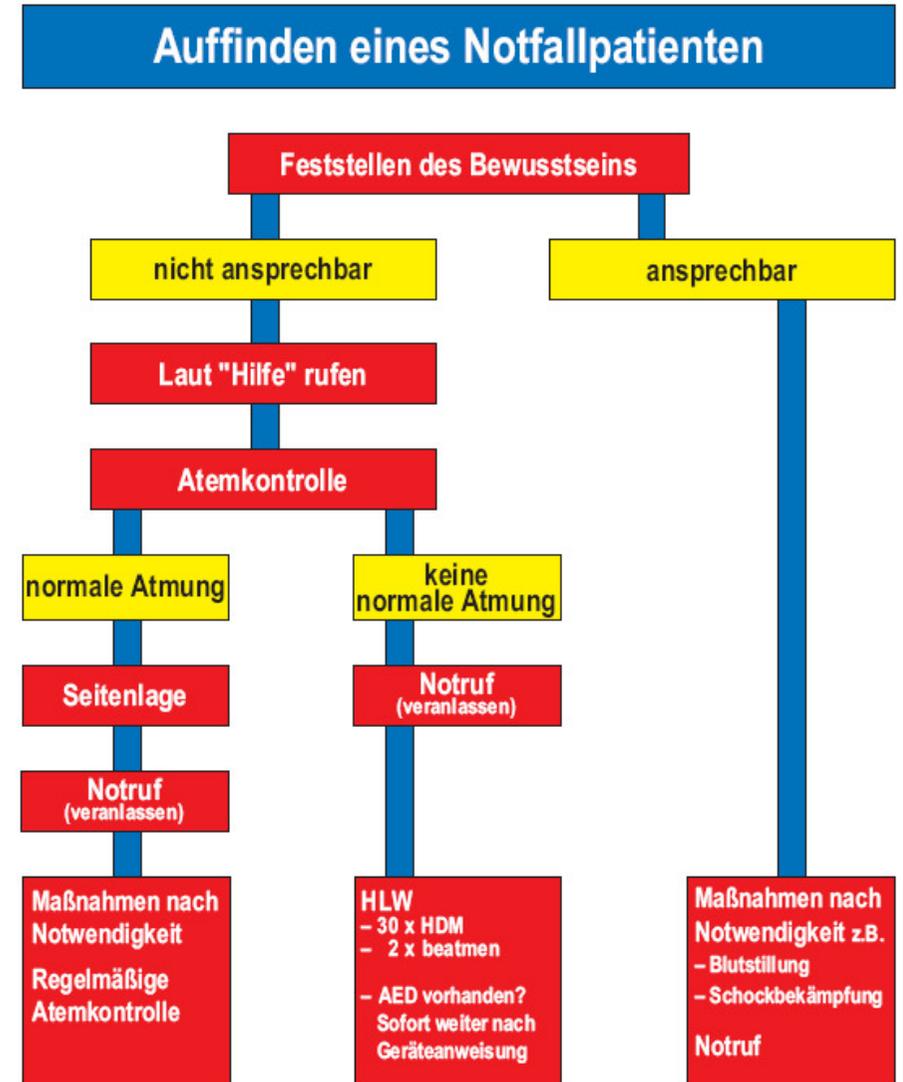
NEU: Beginn mit 30 Herz-Druck-Massagen (HDM)*
Danach 2 Beatmungen (Erfolg siehe Brustkorbhebung)
* Ausnahme : **Kinder** hier erst **5 Beatmungen**, dann 30 :2

Weiter im Rhythmus 30 :2

bis zum Erfolg oder Übernahme durch das Rettungsteam .

Druckpunkt für die HDM ist das **untere Drittel des Brustbeins** in der Mitte des Brustkorbs, Eindringtiefe ca. 1/3 der Brusttiefe (Abstand zur Wirbelsäule)

Hier das Schema:



Falls ihr in Hilfssituation kommt : Viel Erfolg !

*Mit kameradschaftlichem Gruß,
Gabriele Geffroy (Ortsgruppenärztin)*

Bootstaufe

Kann sich jemand erinnern, dass die DLRG OG Voerde ein nigel nagel neues Boot auf dem Wasser hatte? Wahrscheinlich nicht ... Jetzt haben wir „Voerde 2“! Und dieses besondere Ereignis war auch eine besondere Feier wert!

Wohlvollende Spender haben uns die Erfüllung unseres Traums vom einsatzfähigen Rettungsboot erst ermöglicht. Auch an dieser Stelle nochmals herzlichen Dank dafür.

Der Bürgermeister – Herr Spitzer – wünschte unserem Boot stets eine handbreit Wasser unterm Kiel. Gemeinsam mit Vertretern der Stadtpolitik, benachbarter Ortsgruppen, des Landesverbands, der Spender stießen die Aktiven der Ortsgruppe Voerde auf unser neues Prachtstück an.

Natürlich wurden unser Gäste zu einer Probefahrt auf dem Wesel-Datteln-Kanal eingeladen, die die meisten auch trocken genießen konnten.



**Werbung
Fahrschule
Guttmann
Halbe Seite**

**Werbung
Lucke
Reisen
Halbe Seite**



Ehrungen 2007

10jährige Mitgliedschaft

Nora Hoffmann, Kirsten Hülsermann, Nadine Köchl, Bastian Lemm, Florian Renn, Farina Ries, Daniel Rücker, Benjamin Schürken, Julia Schult, Janina von de Weerthof, Peter Zaksek und Maximilian Zipfel

50jährige Mitgliedschaft

Sophie Schäfer

65jährige Mitgliedschaft

Elisabeth Roehl



Von Links: Margarethe Hennig, Kirsten Hülsermann, Elisabeth Roehl, Janina van de Weerthof, Farina Ries, Nora Hoffmann, Sophie Schäfer, Benjamin Schürken

Abzeichen für Rettungsschwimmer

Das Ziel der DLRG ist es, Menschen vor dem Ertrinken zu bewahren. Dies versuchen wir dadurch zu erreichen, möglichst vielen Kindern das Schwimmen zu lehren und sie auf die Gefahren im Wasser aufmerksam zu machen. Genauso wichtig ist es aber auch, Rettungsschwimmer auszubilden, damit diese all jenen zur Hilfe kommen können, die im und am Wasser dennoch in Gefahr geraten!

2007 konnten wir

- 3 Abzeichen Juniorretter

Sven Agro, Katharina Friedhoff, Lena Lemm

- 14 Deutsches Rettungsschwimmabzeichen Bronze

Ann - Kathrin Angenendt, Carmen Diker, Christian Emmerich, Judith - Maria Everding, Martin Hadrian, Leonie Hoffmann, Carmen Hülsermann, Svenja - Pascale Mende, Felicitas Neuhaus, Cornelius Schepers, Margareta Schlagheck, Anna - Marie Underkoffler, Christopher Vogt, Michael Vogt

- 12 Schnorcheltauchabzeichen

Markus Bögner, Dominik Burow, Claire Dohmen, Marius Fiedler, Swenja Klütt, Timo Lemm, Jan Markiton, Linda Oehl, Geraldine Pollok, Michel Ries, Nadine Schumacher, Carla Terfurth

- 12 Deutsches Rettungsschwimmabzeichen Silber

Andre Biefang, Regina Hoffmann, Jaqueline Klütt, Nina Lesage, Anja Neumann, Sebastian Nohlen, Steffen Nühlen, Jessica Rankl, Denise Scheiblich, Johannes Schlagheck, Janina van de Weerthof, Stefanie Weirich



überreichen. Alle haben dafür regelmäßig intensiv trainiert und können stolz auf ihre praktischen und theoretischen Leistungen sein.

Wir freuen uns über unseren Nachwuchs, dem vom erfahreneren Einsatzteam Rettungsübungen auf dem Wesel-Datteln-Kanal vorgeführt wurden.

Hoffen Sie mit uns für unseren Rettungsschwimmer – Nachwuchs, dass möglichst wenige Menschen in und am Wasser in echte Notlagen geraten und – wenn doch – die Anstrengungen unserer Rettungsschwimmer erfolgreich sein werden.



Gruselige Gestalten waren zur Halloweenparty gekommen.

Schaurige Party im Bootshaus

VOERDE. Schön schaurig war es am Wochenende in der Bootshalle der DLRG Voerde. Die Ausbildungshelferinnen und -helfer hatten die Räume für eine Halloweenparty geschmückt und ihnen ein gruseliges Ambiente verliehen. Zu Gast waren dann viele kleine Untote, Hexen, Vampire und Gespenster mit viel guter Laune und mächtigem Hunger.



DLRG Voerde: Neues Rettungsboot dank Bürgerstiftung

Mit einem neuen Rettungsboot hat sich die DLRG Ortsgruppe Voerde auf den Wassererhaltungsarbeiten verstärkt. Möglich wurde die Anschaffung durch die Bürgerstiftung der Sparkasse Oberrhein Voerde-Rhein. Das Boot vom Typ „Janusz DLRG“ ist ein 6,50 m langes, 1,80 m breites Boot, das für bis zu vier Personen geeignet ist. Es ist mit allen notwendigen Ausrüstungen ausgestattet und wird durch die DLRG Ortsgruppe Voerde eingesetzt.



Fleißig, fleißig, diese DLRG-Hasen

VOERDE. Nicht im Wasser, sondern auf dem Terrain der riedrichsfelder Heide ließ die Ortsgruppe der Deutschen Lebensrettungsgesellschaft (DLRG) am Karfreitag Eier verstecken. Rund 60 Teilnehmer machten sich am Nachmittag auf die Suche – und kein Nest blieb ungesichert. Die Osterhasen-Gefährtin Dorella ermittelte das Kind mit der größten Ausbeute: Mit 38 Eiern stellte Svenja Macek einen neuen Rekord auf und bekam den ersten Preis.



WASSERSKI haben macht Spaß. Das stellten 20 Ausbilder und Helfer der DLRG-Ortsgruppe Voerde in Karten fest. Nach anfänglichen Unsicherheiten beim Breiten über die Wasseroberfläche fand der Sport großen Anklang bei der Gruppe. Wer ebenfalls Lust auf solche, aber ohne die Akrobatik hat, ist immer eingeladen, die DLRG-Ortsgruppe Voerde dienstags ab 14 Uhr im Voerder Hallenbad kennenzulernen.

Werbung Restaurant Haus Erika Ganze Seite



Verteiler
An alle Jugendlichen der Ortsgruppe Voerde

im März 2008

Einladung zum Ortsgruppenjugendtag

Liebe Jugendliche,

hiermit laden wir Euch recht herzlich zu unserem Ortsgruppenjugendtag ein, der am **Dienstag, 17. Juni 2008, um 18.30 Uhr in den Räumlichkeiten der Bootshalle in Friedrichsfeld** stattfindet.

Hier könnt Ihr erfahren, welche interessanten Dinge, insbesondere im Jugendbereich, so in Eurem Verein vor sich gehen. Zudem könnt Ihr Eure eigenen Ideen einbringen und auch gern konstruktive Kritik äußern.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Regularien
3. Bericht des Jugendvorstandes
4. Entlastung des Jugendvorstandes
5. Genehmigung des Haushaltes
6. Wahl des Jugendvorstandes
7. Anträge
8. Verschiedenes

Anträge müssen in schriftlicher Form bis zum 03. Juni 2007 bei der Geschäftsstelle der DLRG OG Voerde e.V. eingegangen sein. Sollte die Tagung nicht beschlussfähig sein, laden wir um 19.00 zur außerordentlichen Jugendtagung ein.

Mit freundlichen Grüßen

Bastian Lemm, Nora Hoffmann und Daniel Rücker

Vorsitzende der Jugend



**DEUTSCHE
LEBENS
RETTUNGS
GESELLSCHAFT**

Verteiler

Alle wahlberechtigten Mitglieder
der Ortsgruppe Voerde e.V.

im Februar 2008

Einladung zur Ortsgruppentagung

Liebe Kameradinnen, liebe Kameraden,

hiermit lade ich gem. § 6 der Satzung der DLRG Ortsgruppe Voerde e.V. zur Ortsgruppentagung am

**Donnerstag, dem 19. Juni 2008, 19.30 Uhr
in die Gaststätte "Zur Kutsche"
Grutkamp 2, Voerde**

recht herzlich ein.

Anträge an die Tagung müssen begründet bis zum 05. Juni 2008 bei der Geschäftsstelle der Ortsgruppe eingegangen sein.

Ich hoffe auf eine rege Teilnahme an dieser Tagung.

Mit freundlichen Grüßen

(Margarete Hennig)
Leiterin der Ortsgruppe



Tagesordnung

zur Ortsgruppentagung am 19. Juni 2008

1. Begrüßung
2. Regularien
 - a) Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
 - b) Feststellung der Stimmberechtigung
 - c) Beschlussfassung zur Tagesordnung
 - d) Protokollführung
3. Ehrungen
4. Berichte des Vorstandes
 - a) Leiterin und stellv. Leiter der Ortsgruppe
 - b) Ressortleiter
 - c) Aussprache zu den Berichten
5. Finanzen
 - a) Jahreskassenabschluss 2007
 - b) Aussprache
 - c) Bericht der Revisoren
6. Entlastung der Schatzmeisterin und des Vorstandes
7. Genehmigung des Haushaltsplanes 2008
8. Anträge
9. Verschiedenes

**Werbung
Kollick &
Neumann
Halbe Seite**

**Werbung
Lemm
GmbH
Halbe Seite**

Jahresrückblick 2007

Die Ostereiersuche

Wie jedes Jahr haben wir auch im vergangenen Jahr den Wald unsicher gemacht. Insgesamt haben 30 Kinder auf dem üblichen Gelände ca. 500 Eier gesucht. Leider haben wie immer nicht alle Eier überlebt. So ist von einem der verlorenen Eiern bekannt, dass eine „Unbekannte“, die auch als Jaqueline bekannt ist, dafür gesorgt, dass es seinen Tod an einem Baumstamm fand.

Trotzdem hatten alle bei dem plötzlich phänomenalen Wetter ihren Spaß und am Ende alle gleich viele Eier.

Der gespendete Kuchen wurde von den wartenden Eltern gern angenommen und wir danken herzlich für die erhaltenen Spenden.

Nachdem jeder noch eine Tüte mit Schokohasen bekommen hat, durften alle nochmals in die Süßigkeitenschüssel greifen und mit vollen Händen nach Hause gehen.

Wir können uns auch dieses Jahr über viel Spaß mit den Eiern freuen. Vielleicht hast du auch Lust bekommen in diesem März mit zu machen. Wir hoffen schon alle auf gutes Wetter und tolle Kuchenspenden.



Drachenbootrennen 2007

Paddeln macht hungrig.....

Unter diesem Motto sind die little Lifeguards nicht beim Drachenbootrennen 2007 gestartet. Eigentlich wollten sie den ersten Platz erreichen, dies haben sie leider nicht geschafft, aber einen Sieg haben sie dennoch erreicht. Als jüngste Mannschaft haben sie einen Essengutschein in Höhe von 150,-€ gewonnen. Wie stolz waren sie, den Gutschein und einen kleinen Pokal entgegenzunehmen.

Auch die Fun Lifeguards (Jugend) und die Lifeguards (Erwachsene) konnten mit Pokalen nach Hause gehen.

Nach vielen terminlichen Schwierigkeiten war es am 11.01.08 soweit. Die little Lifeguards trafen sich beim China-Imbiss in Friedrichsfeld zum Schmaus. Bei Frühlingsrollen, Reis, Nudeln und viel Fleisch füllten sich die Bäuche. Doch damit war nicht Schluss!!

Herr Schneider, der dieses Essen gesponsert hat, kam vorbei und sagte: „Hier geht keiner hungrig nach Hause“ zückte nochmals sein Portemonnaie und jeder bekam ein Eis zum Nachtisch.

Jetzt waren die Bäuche gänzlich gefüllt!!



Auf diesem Weg möchten wir uns bei der Spedition Schneider bedanken, dass unsere Kids einen so schönen Abend erleben durften.

Wenn Ihr 2008 mitpaddeln wollt, wendet Euch an den Jugendvorstand.

25 Jahre Jugendamt Voerde

Das Jugendamt Voerde feierte sein 25 – jähriges Bestehen, die DLRG Voerde war auch dabei!

Während die kleinen Besucher das neue Rettungsboot auf dem Marktplatz inspizierten, konnten sich ihre Eltern und Andere genauer über Aufgaben und Tätigkeiten der DLRG informieren.

Für die jüngeren Besucher bot die DLRG – Jugend Spass und Preise beim Glücksrad (eigens dafür gebaut! – Danke Marcel!) oder beim „Entenangeln“. Das dafür benötigte Planschbecken wurde durch einen heftigen Regenschauer neu aufgefüllt und lud anschließend (fast) zum Baden ein.

Ob Sonne oder Regen – Kaffee und Kuchen wurden an unserem Stand gern genommen und wir danken den Spendern!



Klettern im Hochseilgarten Tree2Tree Oberhausen

Im Mai haben wir uns in Friedrichsfeld am Bahnhof getroffen, um einen Kletterausflug zu starten. Von dort aus sind wir mit dem Zug zum Hochseilgarten nach Oberhausen (direkt neben dem Gasometer) gefahren. Nachdem uns die Sicherheitsgurte angelegt wurden und wir unter Aufsicht den Einführungsparcours erfolgreich bestanden hatten, durften wir endlich in kleinen Gruppen auf die großen Kletterparcours. Zwischendurch wurde immer mal wieder eine Pause eingelegt, um etwas zu essen. Nach zwei Stunden erlebnisreichen Klettern sind wir alle zusammen mit dem Zug wieder nach Friedrichsfeld gefahren. Vom Bahnhof wurden wir von unserem nagelneuen Einsatzboot zur Bootshalle chauffiert und haben dort noch gemütlich zusammen gegrillt. Wir fanden die Kletterpartie riesig. Wir sind beim nächsten Mal sicherlich wieder mit dabei.... Und DU?

Die Fahrradtour

In den Sommerferien 2007 war es mal wieder so weit. Wir haben uns auf dem Rathausplatz Voerde versammelt, um zu einer Radtour durch Voerde zu starten und uns danach gemütlich ins Eiscafe zu setzen. Während der Tour, hatte jede Gruppe fünf Aufgaben zu erledigen, die auf der gesamten Strecke, also insgesamt ca. 12,5 Kilometern, verteilt waren. Unter Anderem mussten die Kids Eier schaumig schlagen, Wasser von einer Straßenseite mit Strohhalmen auf die andere bringen oder die Farbe von Gummibärchen am Geschmack erraten. Trotz zweier Reifenpannen sind wir mit der Fahrradtour ca. nach 1,5 Stunden fertig gewesen und genossen bei wundervollem Wetter und bestandenen Aufgaben unser Eis nach Wahl.

Im Großen und Ganzen hatten alle 15 Teilnehmer und die Helfer riesigen Spaß und man kann diese Aktion als Vollen Erfolg verbuchen.

Fazit: Wiederholenswert!!!



Wasserski

Samstagmorgen haben wir uns alle an der Bootshalle getroffen. Wir haben uns auf die Autos aufgeteilt und sind nach Xanten zur Wasserskibahn gefahren.

Nach Ankunft nahm sich ein „Profi“ unserer an und erklärte uns wie alles funktioniert.

Dann schlüpfen wir in unsere Anzüge und erhielten unsere Skier. Und dann ging es auch schon los. Und es sah einfacher aus, sich auf den Brettern zu halten, als es tatsächlich war.

Einige Stürze und kleine Blessuren später gelang es sogar manchen, mehrere Runden am Stück zu fahren und einige tauschten die Skier sogar gegen Nieboards und Monoskier aus.

Wenn man aus der Bahn flog, musste man leider etwas länger laufen, um wieder zu fahren.

Das war auch der Grund, warum die Zeit viel zu schnell vorüber ging. Zum Ende hin mussten wir unsere Ausrüstung leider wieder abgeben und machten uns auf die Rückfahrt.

An der Bootshalle gab es wie so oft...na?...leckere Würstchen! ;)

Da es uns allen so gut gefallen hat, wollen wir 2008 auch wieder nach Xanten zur Wasserskibahn fahren.

Wir hoffen, DU bist mit dabei!



Videoabende

Im Jahr 2007 gab es wie in jedem Jahr mehrere Videoabende, die immer sehr lustig waren und auf große Resonanz stießen. Es gab immer eine große Auswahl an Filmen: Ob Action, Komödie oder Zeichentrick ... für jeden war immer etwas dabei. Und was wäre ein Videoabend ohne etwas Schmackhaftes zu essen? Es gab immer etwas Neues zu essen. Angefangen bei Pommes über Pizza und Nudeln. Nach den leckeren Essen gab es auch immer noch reichlich Leckereien (Anm. d. Redaktion: Wir merken schon: „Ohne Mampf, kein Kampf“). Es waren nicht nur Videoabende für die Kleinen da sondern auch für unsere aktiven Ausbilder. Die Videoabende sind immer sehr beliebt und bringen einen großen Spaßfaktor. Da die Videoabende schon fast zur Tradition geworden sind, werden sie auch in den folgenden Jahren weiter stattfinden und wir würden uns freuen, wenn Ihr euch wieder zahlreich anmeldet.

Halloween

Die Halloweenfeier war auch wie im letzten Jahr gut besucht. Bevor jedoch die kleinen Monster in der gruselig dekorierten Bootshalle eintrafen, haben wir Helfer eine Bowle aus Orangensaft, Traubensaft und einer „Eisigen Hand“ bereitgestellt.

Wir haben viele Spiele gespielt: Begonnen hatten wir mit einem Kennenlern Spiel, damit die Monster sich nicht länger voreinander fürchten mussten. Im Anschluss wurde es beim „Hexentanz“ geselliger, da es mit der Gruppe eine Einheit zu bilden galt.

Besonderen Spaß bereitete jedoch das Spiel „Reise nach Transsilvanien“.

Beim Schnitzen der ausgehöhlten Kürbisse entstanden die gruseligsten Fratzen (Anm. d. Red.: Ähnlichkeiten zu real existierenden Personen sind rein zufällig).

Hungrig von dem ganzen Spuk, schlugen die kleinen Monster beim Essen kräftig zu. Nur vor unserer „Eisigen Hand“ hatten viele Angst, so dass wir unsere Bowle dann selbst haben trinken müssen ;-)

Zum Ende zogen alle kleinen Monster stolz mit ihren leuchtenden Kürbislaternen gen Heimat.

In der Weihnachtsbäckerei – DLRG lädt zum Plätzchenbacken

Wir haben uns im Dezember in der Bootshalle getroffen, um mit den Kindern der Seepferdchen- und Bronzegruppe Weihnachtsplätzchen zu backen! Butterplätzchen, Vanillekipferl und Nussecken waren angesagt. Nachdem der Teig endlich fertig und die Plätzchen geformt waren, haben die Kinder das Gebäck mit bunten Streuseln und Schokolade verziert! Natürlich wurde zwischendurch immer mal wieder ordentlich genascht! Am Ende wurden die Plätzchen unter den Kindern aufgeteilt und sie durften sie mit nach Hause nehmen! Leider haben im Weihnachtsstress nicht so viele Kinder den Weg in die Bootshalle gefunden, dennoch werden wir wahrscheinlich auch in diesem Jahr in unsere Backstube einladen.



Jahresabschlussbowlen

In diesem Jahr haben wir unseren Jahresabschluss etwas anders als sonst gestaltet. Anstelle von Kegeln haben wir uns fürs Bowlen im neuen Bowlingcenter Dinslaken entschieden. Hierfür konnten sich mehrere aktive, jugendliche Helfer begeistern, hatten gemeinsam viel Spaß und haben so mache ruhige Kugel geschoben. Für manche jedoch wurde das Bowling zur Rutschpartie. Im Ganzen war es schön, mal außerhalb des Schwimmbades etwas zusammen zu unternehmen. Wir sahen diesen Abend als Anerkennung für unsere gute Arbeit in der Schwimmausbildung im Jahre 2007.

**Werbung
Lepido
Halbe Seite**

Veränderungen an unserer Bootshalle

Ein neues Boot und ein Fahrzeug, um es zum Wasser zu bringen, brauchen Platz!

Den haben wir geschaffen! Zwei neue Garagen beherbergen zukünftig viele Dinge, die unser „Einsatzteam“ für seine gute Arbeit braucht. Außerdem wurde die bestehende Bootshalle so umgebaut, dass es einen zweiten Sozialraum gibt, in dem bald z.B. Veranstaltungen für unsere kleinen Mitglieder stattfinden können.

Obwohl wir uns für „Fertigaragen“ entschieden haben, gab es beim Umbau und den Vorbereitungen (planieren, Fundamente setzen) massenhaft zu tun! Bisher wurden von unseren Aktiven mehr als 400 Arbeitsstunden investiert – natürlich wie immer ehrenamtlich!

Die DLRG – OG Voerde dankt allen Jugendlichen und Erwachsenen Helfern an dieser Stelle dafür nochmals herzlichst und auch

der Firma **PAMI** für das kostenlose Ausleihen des Einschalungsmaterials.

Und der Firma **Wacker** für die kostenlose Bereitstellung von Baumaschinen

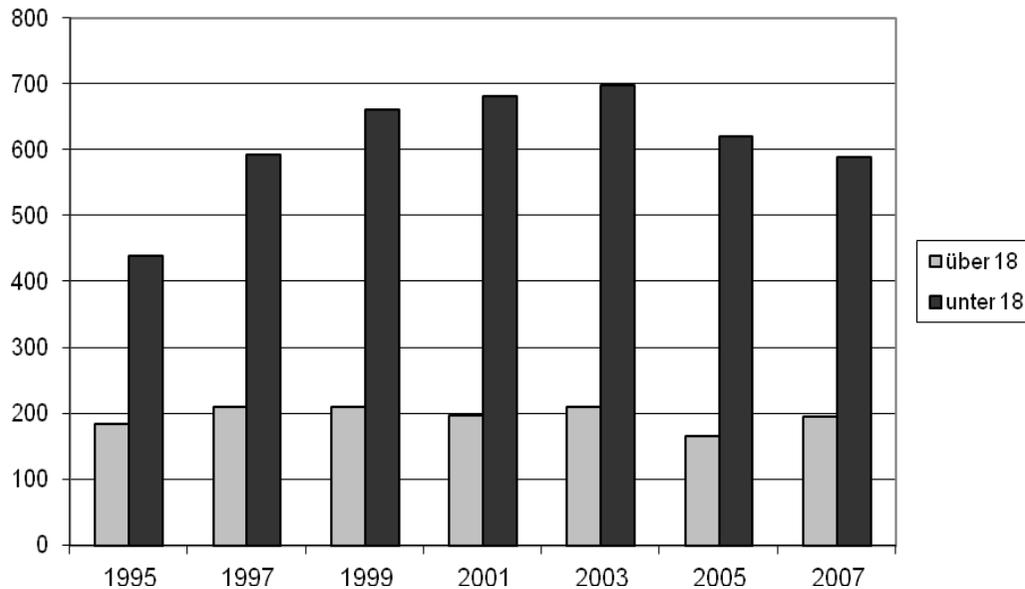


Nikolausfeier

Unsere kleinsten Mitgliedern besangen bei der Nikolausfeier 2007 nicht nur Sankt Nikolaus persönlich sondern auch einen Clown, dessen Auftritt besonders begeisterte. Natürlich wird der Nikolaus auch 2008 für nette Worte, Süßigkeiten und gute Laune sorgen! Anmelden nicht vergessen!



Mitgliederentwicklung



**Werbung
Holl
Halbe Seite**

**Werbung
Dammann
Halbe Seite**

„Dat Ehrenamt“ IV ein Gespräch irgendwo in NRW

(Im Ehrenamt 1 trifft Karl Hugo und erzählt ihm von seiner ehrenamtlichen Tätigkeit; im E. 2 motiviert Karl Hugo ebenfalls in die ehrenamtliche Tätigkeit einzusteigen; in E. 3 berichtet Hugo Karl, daß ihm die Arbeit Spaß macht obwohl er sich über kleine zwischenmenschliche Nörgeleien ärgert)

Hugo: Na Karl, wat ziehs Du denn fünne Schnute!?

Karl: Ach Hugo, Erwachsene können ja so kindisch sein!

Hugo: Ha, dat klingt als wär ma widda Vorstandssitzung gewehn ...

Karl: Echt, sehn wir dann etwa imma so genervt aus?

Hugo: Da sach ich jets nix zu!

Karl: Is au besser, hamm annere schon mehr als genuch gemacht!

Hugo: Hat Dich einer anjezickt?

Karl: Nee, manche kapiern einfach nich, dat persönliches Geknaatsche doch hinnerm Ziel fürn Verein zrückstehn müßte!

Hugo: Wat fürn Vereinsziel meinze denn?

Karl: Ach et geht um die „Warmduscher“, weisse doch unsre Vereinszeitung. Da findet der, der sich drum kümmern wollt, dat irentwer irentwie irentwann wat nich so gemach hat wie et sein soll un verkündet dann, wenn dat Ding eientlich feddich sein soll, dat ert deshalb nich macht!

Hugo: Wie, et gibb dies Jahr kenne „Warmduscher“?

Karl: Wenn wer noch en paar von de fitte junge Leut zusammen krien, wird schon noch wat dabei rumkommen...

Hugo: Sach ich doch immer schon, ohne de Jugend kannse den ganzen Verein inne Tonne kloppen!

Karl: Jo, abba Hugo, wie wärt denn, wenn Du als „Oldie“ auch nen netten Bericht schreibst!?

Hugo: Ich!? – Schreiben!? – Gib mir lieber nen Hamma!

Karl: Eben! Du schreibst auf, wat in et letzte Jahr so am Vereinshaus passiert is! Wenn et wat zu arbeiten gab, warse doch sowiso fast immer dabei!

Hugo: Ach Karl, immer wenn ich Dich treff, kann ich nachher noch mehr machen ...

Karl: Siesse Hugo, un weil de so dolle Sachen kanns, bisse ja auch son klasse Ehrenamtler!



**Werbung
Brillen
Schmitz
Halbe Seite**



Anfänger-, Jugend- und Rettungsschwimmbildung

Zeit	Frühschwimmbildung					bei Fragen
14.00 - 18.00	Nichtschwimmerbecken					Margarete Hennig 0281 / 43775
Jugendschwimmabzeichen						
14.00						Margarete Hennig 0281 / 43775
15.00						Margarete Hennig 0281 / 43775
16.00						Regina Hoffmann 02855 / 7053
17.00	Belegt	Belegt				Doris Bährmann 02855 / 932190
18.00	Belegt	Belegt				Heinz Lesage 02064 / 397225
19:00	Belegt	Belegt				Heinz Lesage 02064 / 397225
19.45	Belegt	Belegt	Training Ausbilder			Heinz Lesage 02064 / 397225
20.45	Belegt	Belegt	freies Schwimmen für Mitglieder			Heinz Lesage 02064 / 397225

In eigener Sache

An alle aktuellen und früheren Aktiven und Passiven der DLRG Voerde!

Da wir unser 70-jähriges Bestehen der Ortsgruppe Voerde schon gefeiert haben, ist das 75-jährige nicht mehr weit! Helft uns bitte, dies auch mit Informationen aus den vergangenen Jahrzehnten gebührend zu feiern:

Kennt jemand noch eine nette *DLRG – Geschichte* aus längst vergangenen Zeiten oder vielleicht ein altes *Foto* (z.B. von der Schwimmbildung im Kanal o.ä.) ?

Bitte stelle sie/es uns für eine kleine Festschrift zur Verfügung,

Kontakt: Doris Bährmann 02855 / 3019492 oder die Geschäftsstelle

Liebe Eltern unserer Schwimmschüler!

Sie vertrauen uns Ihr Kind für die Schwimmbildung an und wir bemühen uns, Ihrem Vertrauen gerecht zu werden.

Bitte unterstützen Sie uns:

- beachten Sie bitte die im Hallenbad vorgegebenen Verhaltensregeln und halten Sie Ihr Kind an, dies auch selbständig zu tun.
- Informieren Sie uns bitte, wenn Ihr Kind mehrfach nicht an der Schwimmbildung teilnehmen kann oder z.B. gesundheitliche Besonderheiten zu beachten sind.
- Wir beantworten gern Ihre Fragen oder stehen für Rücksprachen zu Verfügung. In der Schwimmhalle kann dies aber die Ausbildung auch Ihres Kindes beeinträchtigen. Wenden Sie sich bitte an die jeweiligen Gruppenleiter (Hinweise im Belegungsplan des Hallenbades hier im Heft), die auch privat telefonisch erreichbar sind.
- Kritik oder Anregung nehmen wir gern an, bedenken Sie aber bitte folgendes: Ihr Kind ist eines von vielen Schwimmschülern. Persönliche Wünsche Einzelner können nur so weit berücksichtigt werden, wie sie den Erfolg der Gruppe nicht beeinträchtigen. Alle Helfer in der Schwimmbildung arbeiten ausschließlich ehrenamtlich (also keine Vergütung wie in vielen Sportvereinen). Sie setzen ihre Freizeit und in dieser erworbene Kenntnisse unentgeltlich ein, um Ihrem Kind Sicherheit im Wasser und hoffentlich auch Spaß daran zu vermitteln.
- Jeder ist als Helfer willkommen! Wenn Sie also Zeit für die gute Sache erübrigen können, freuen wir uns über die Unterstützung vor allem in der Ausbildung unserer Kleinsten im Nichtschwimmer

Sprechen Sie uns an!



Sie sind umgezogen, Ihre Kontoverbindung hat sich geändert oder Sie wollen einfach nur mehr über unsere Ortsgruppe erfahren? Dann melden Sie sich bitte bei uns:

Geschäftsstelle

DLRG Ortsgruppe Voerde e.V.
An der Schule 5
46562 Voerde
Tel.: (02 81) 4 37 75

Bootshalle

(nur während Veranstaltungen)

DLRG Ortsgruppe Voerde e.V.
Bühlstraße 149
46562 Voerde
Tel.: (02 81) 1 63 71 00

Vielen Dank!!

Die Geschäftsführung



Unsere Mitgliedsbeiträge

Mitgliedsbeiträge / Jahr		Aufnahmegebühr	
Jugendliche	35 €	Einzelmitglied	5 €
Erwachsene	40 €		
Familie	80 €	Familie	10 €

Beitrittserklärungen sind im Hallenbad am Einlass oder als PDF- Dokument auf unserer Internetseite (<http://voerde.dlrg.de>) erhältlich.

Werbung Fliesen- Herrmann Halbe Seite

Hat hier jemand eine
Pizza bestellt?



**Werbung
Matten
Ganze Seite**

**Werbung
Sparkasse
Ganze Seite**